



# Brandenburger Regionalgespräch

## Was heißt hier Transfer? Wissenschaftliche Einrichtungen und ihre Rolle für die regionale Entwicklung

Wissenschaftliche Einrichtungen sind Akteure in der und für die regionale Entwicklung. Man kann zurzeit beobachten, wie ihre Potentiale für den Wissenstransfer stärker in den öffentlichen Blick geraten. Es geht sowohl um technologische als auch um soziale Innovationen, die das gesellschaftliche Wohlergehen in ihrem regionalen Zusammenhang über Wissenstransfers verbessern können. Demographische Wandlungsprozesse, erneuerbare Energien oder zeitgemäße Formen der Beteiligung der Zivilgesellschaft an regionalen Transformationsprozessen sind Beispiele für aktuelle Debatten. Verbunden ist hiermit die Erwartung an neue Formen des Wissens- und Technologietransfers zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik.

### Diese Fragen sollen im Regionalgespräch behandelt werden:

- Welche Rollen können wissenschaftliche Einrichtungen heute in regionalen Umbruchprozessen spielen? Wie können sie diesem Rollenverständnis gerecht werden?
- Wie und wo können sie mit ihren Aktivitäten in Forschung und Lehre gesellschaftlich anschließen?
- Wie kann Transfer als integraler Bestandteil von Forschung und Lehre organisiert werden?
- Wie kann die regionale Wirkung von einem dialogischen Wissenstransfer dokumentiert und messbar sein?
- Wo liegen die Herausforderungen und Grenzen für regionale Transfer-Erwartungen?

## VERANSTALTUNG

**08. November 2023**

**14:00 bis ca. 16:30 Uhr**

Das 55. Brandenburger Regionalgespräch wird als Präsenzveranstaltung durchgeführt.

### PODIUM VOR ORT

Prof.in Dr. Alexandra Retkowski,  
T!Raum-Initiative Alterperimentale,  
Alter-Peripherie-Experiment

Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg,  
Universität Potsdam – Professur für  
Wissens- und Technologietransfer

Ingo Kolloosche, Institut für Zukunftsstudien  
und Technologiebewertung (IZT)

Prof.in Dr. Suntje Schmidt,  
IRS

### MODERATION

Dr. Felix Müller, IRS

### KONTAKT

Gerhard Mahnken, IRS,  
Wissenstransfer & Public Affairs  
gerhard.mahnken@leibniz-irs.de

Leibniz-Institut für Raumbezogene  
Sozialforschung (IRS)  
Flakenstraße 29 – 31  
15537 Erkner



# Brandenburger Regionalgespräch

## Programm

- 14:00 Uhr **Begrüßung**  
Dr. Felix Müller, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)
- 14:05 Uhr **Einführung**  
Prof.in Dr. Suntje Schmidt, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)
- 14:15 Uhr Prof.in Dr. Alexandra Retkowski, T!Raum-Initiative Alterperimentale, Alter-Peripherie-Experiment  
**„Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll“ (Goethe) - Über die Rolle von Emotionen im Wissenstransfer.**  
  
Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg  
Universität Potsdam – Professur für Wissens-und Technologietransfer  
Wofür braucht eine Hochschule ein Transferlabor?
- 14:35 Uhr **Diskussion**
- 15:00 Uhr **Kaffee, Kuchen und Netzwerken**
- 15:30 Uhr Ingo Kollosche, Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung (IZT)  
**Das Hochschulnetzwerk „Region als Campus im Elbe Valley“**  
  
Prof.in Dr. Suntje Schmidt  
Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)  
**Transfer bedeutet Dialog und Miteinander**
- 15:50 Uhr **Diskussion**
- 16:20 Uhr **Zusammenfassung**  
Dr. Felix Müller, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)
- 16:30 Uhr **Verabschiedung**

Moderation: Dr. Felix Müller  
Konzept & Kontakt: Gerhard Mahnken; gerhard.mahnken@leibniz-irs.de; Tel.: 0176 / 31 49 41 78

Bitte melden Sie sich bis zum 01. November 2023 an.